Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum: 25.03.2019

Antrag
Drucksache Nr.

Antragsteller Fraktion DIE LINKE

Bearbeiter:
Telefon: 0385/545-2957

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

☐ Finanzen und Rechnungsprüfung ☐ Hauptausschuss ☐ Stadtvertretung

☐ Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung

☐ Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften

☐ Soziales und Wohnen

☐ Kultur, Sport und Schule

☐ Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen

☐

Beschluss am:		

Betreff

Lindgren Schule unterstützen - Votum der Schulkonferenz achten

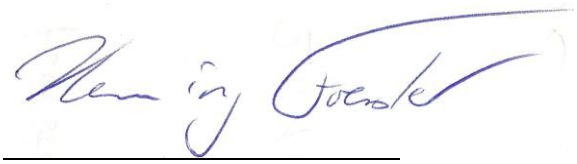
Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Astrid Lindgren Schule ist eine Schwerpunktschule, die seit Jahren vielfältige Herausforderungen meistert. Dies ist maßgeblich auch der guten Arbeit des amtierenden Direktors geschuldet ist. Vor diesem Hintergrund ist es von herausgehobener Bedeutung, dass die Besetzung dieses Postens mit einem geeigneten Kandidaten und dem größtmöglichen Einvernehmen mit der Schulkonferenz erfolgt. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert dies gegenüber dem staatlichen Schulamt und dem Bildungsministerium mit Nachdruck deutlich zu machen und auf eine gute Lösung für die Schülerinnen und Schüler, das Lehrerkollegium und die Eltern hinzuwirken.

Begründung

Die jüngst in der Schweriner Volkszeitung zu lesenden Berichte über die kollektive Ablehnung des vom staatlichen Schulamt favorisierten Nachfolgers für den amtierenden Schuldirektor sind besorgniserregend. Die einmütige Ablehnung durch die Schulkonferenz und die Wortmeldungen zahlreicher besorgter Eltern sollten Grund genug für den Oberbürgermeister sein, seinen Teil zu einer Lösung des Problems beizutragen.



Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE